



## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1849**

CCXIX. Kurfürst Friedrich und Markgraf Friedrich vereignen dem Prämonstratenserkloster auf dem Berge bei Brandenburg die wüste Feldmark Kunrestorf, den See Seddin, nebst Hebungen aus Wildenbruch und ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54022)

wegen wir von uch Begeren met ganzem flisse vnd heiffen euch auch, das Ir dem obgnanten vliche vnd hanfe Cewfchel vnd Iren Erben dy obgnanten Jerlich czynse vnd Mollenpachte von vnfern wegen czu rechter vnd gewonlicher tageczyt geben vnd vnuorzoglichen bezalen vnd vfzrichten, so lange das wir ader vnser Erben dy selben Jerliche czynse vnd mollenpachte von den obgnanten Czewfcheln vnd Iren erben wider abekauft vnd geloset haben, vnd wollet des nicht anders holden so wir uch wol getruwen, das wollen wir gerne gein euch erkennen. Czu Orkunde mit vnferen beiden Ingefigel verfigelt vnd Geben czu Berlin, am Mittewochen nach Sant franciscus dage, Anno domini etc. XLVI.

R. dominus per se.

Nach dem Kurfürst. Lehnscopialbuche des K. Geh. Kab. = Archivs XX, 173.

**CCXIX.** Kurfürst Friedrich und Markgraf Friedrich vereignen dem Prämonstratenserkloster auf dem Berge bei Brandenburg die wüste Feldmark Kunrestorf, den See Seddin, nebst Hebungen aus Wildenbruch und Michendorf, am 8. Jan. 1447.

Wir friderich, des heiligen Romischen Reichs Erezkammer vnd fridrich, gebruder, Marggraffen czu Brandenburg vnd Burggrauen czu Noremburg, Bekennen offentlichen mit dissem briefe vor vns, vnser erben vnd nachkommen Marggrauen czu Brandenburg vnd suft vor allermenighlichen, das wir gote dem almechtigen czu lobe, Marian syner werden Mutter vnd allem hemelichen here czu dinste vnd eren vnd auch von vnser vnd vnser erben vnd nachkommen selen seilickeit vnd auch von befunderen gunst, gnade vnd liebe wegen, dy wir czu dem werdigen nuwen bestetigten Closter vnser lieben frowen premonstrates ordens auff dem Berge vor vnser alten stat Brandenburg gelegen tragen vnd haben, dem werdigen vnd andechtigen vnsern lieben getruwen Ern Johanse, probste, prior vnd ganczen Cappittel desselben Closters vnd allen Iren nachkommen dar selbst die wuste dorffstete kunrestorff by der lynewicz gelegen mit ackeren, holzeren, wesen, weyden, puffschen, waseren, gresingen vnd auch befundern met der cleynen visscheryen In den See Seddin, den dy gebur desselben dorffes von alder dar Inne gehabt vnd gebrucht haben, Ouch einen hoff mit vier hufen fry vnd on alle pflicht vnd dinst; zu wildenbruck vff hans steffen hoff vnd hufen funff scheffel roggen eyn halb huf vnd III pfenninge vff Mertens kalemberges hoff vnd hufen funff scheffel roggen vff schillinges hoff vnd hufen funff scheffel roggen vnd von einem hofe darby einen schilling pfenninge, vff Steffen kuns hoff vnd hufen sechs scheffel roggen, vff einen wusten hoff vnd hufen by hoppen belegen Nivn scheffel roggen, vff hoppen hoff vier scheffel haberen, vff des schulten hoff czwei teil des fleiszchtegeden; In dem dorffe czu Michendorff uff denekens hoff achte scheffel roggen, die obgnanten guter mit allen anderen gerechtigkeiten vnd zugehorungen nichts vsgenomen, Alle die vnser lieber getruwer Otte Schere von vns vnd vnser herfschaft czu rechten manlehen Inne gehabt besessen vnd gebrucht, vnd den obgnanten probste, prior vnd Cappittel vor achtzig schog grosschen verkoufft vnd er In daz daruff verlassen hat czu eynem ewygen vnd rechten eygenthume gnedlichen gegeben vnd vereygent haben: wir geben vnd vereygen auch dy obgnante wuste dorffstete kunrstorff dem obgnanten probste etc. — Darby vnd ober sint gewesen alse geczewgen dy hoch-

geboren vnseren Oheimen vnd wolgeboren vnser Rete vnd lieben getruwen Adolff furfte czu anhalt vnd graffe von Affchanien, Albrecht graue von lyndow vnd herre czu Reppin, hans von waldow, Rittere, hans von Arnym, heyne pful vnd andere mer: vnd des czu orkonde vnd merer sicherheit haben wir obgnanpter Marggraffe friderich der elder vnser Ingezigel mit willen vnd guten wissen an disen brieff vor vns vnd vnfern obgnanpten lieben Brudern Marggraffen fridrich den Jungen vnd vnser beider erben laszen hengen, vnd des sigels wir vns obgnanpter Marggraff fridrich der Junge vff difmal mit hiran mechtlichen gebruchen. Geben czu Berlin, am Sontage nach Epiphanie, Anno domini etc. XLVII.

R. Ulrich Czewffchel.

Nach dem Kurmärk. Lehnscopialbuche des K. Geh. Kab.-Archivs XX, 190.

**CCXX. Papst Nicolaus V. bestätigt das Prämonstratenserkloster auf dem Berge zu Brandenburg, am 1. Juli 1448.**

Nicolaus etc. Ad perpetuam rei memoriam. Ea, que pro ecclesiasticis, presertim regularibus locis ac in eis divino famulatu perpetuo mancipatis personis pie ac provide facta sunt, firma debent et illibata persistere, et ut a futuris litium eventibus tutiora reddantur illa apostolico convenit munimine roborari. Sane pro parte dilecti filii nobilis viri Frederici Marchionis Brandenburgensis nuper nobis exhibita petitio continebat, quod cum Monasterium Beate Marie Virginis in Monte extra veterem Civitatem Brandenburgensem ordinis Premonstratensis per dilectos filios Prepositum, Priorem, et Capitulum, ecclesie Brandenburgensis ejusdem ordinis, cooperante ipso frederico eiusque procuratore fundatum et dotatum existat dictoque Monasterio certe parrochiales ecclesie pro illius mantentione et personarum pro tempore inibi altissimo famulantium auctoritate ordinaria dudum incorporate unite et annexe fuerunt ipseque Marchio cum sua societate, quam habet ad Monasterium huiusmodi, illiusque personas propter regularem observantiam, que inibi observatur, non modicam gerat devotionem, in quo etiam nobiles de societate dicti Marchionis existentes prout fertur sepeliuntur, et divina officia pro salute animarum earundem peraguntur. Quare pro parte dicti Frederici nobis fuit humiliter supplicatum, ut fundationi, dotationi, incorporationi, unioni et annexioni parrochialium ecclesiarum prefatarum, ut premititur, factis, pro illarum subsistentia firmiori robur apostolice confirmationis adiacere, de benignitate Apostolica dignaremur. Nos igitur dicti Marchionis in hac parte supplicationibus inclinati ac Monasterii, ac parrochialium ecclesiarum eidem ut prefertur incorporatarum, unitarum et annexarum, earum valores annuos nec non earundem ecclesiarum nomina, et cognomina loca et designationes presentibus et sufficienter expressa habentes, fundationem et dotationem dicti Monasterii nec non incorporationes, uniones et annexiones prefatarum parrochialium ecclesiarum, ut prefertur, factas et quecumque inde secuta, rata, et grata habentes, illa auctoritate apostolica ex certa scientia confirmamus, et presentis scripti patrocinio communimus, omnesque et singulos defectus, si que intervenerint in eisdem — supplemus. Nulli ergo etc. Datum Rome apud sanctum Petrum Anno etc. Millesimo quadringentesimo quadragesimo octavo, Kalendis Julii, Pontificatus nostri Anno primo.

Nach einer Abschrift aus dem Vaticanischen Geh. Archive. Nicolai V. Anni I pag. 97. T. IV.